Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 4 (1918)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner

der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein slüchtiger Blick offenbart uns die Absicht des Herrn Verfassers: Erziehung der Schüler zu reger Mitarbeit, zu selbsteigenem Denken, zu raschem, reichem, treffenden Gedankenausdruck. So wird eine edle deutsche Schriftsprache, die etwas Bessers ist als beschriebenes Papier. So lernen die Schüler mit der Feder reden, nicht bloß zu schrieben. Müllers Sprachschule tut nicht mehr Mägdedienste, vermittelt nicht nur etwelches sprachliches Wissen, sondern erzieht zum sprachlichen Können, Fühlen, Genießen. Das ist ihr schönstes Lob.

Die technische Aussührung befriedigt vor allem durch die übersichtliche Darsstellung und Anordnung der einzelnen Abschnitte. Für Sekundars, Realschulen und das Untergymnasium wüßte ich kein geeigneteres und empfehlenswerteres Lehrs und Übungsbuch. Die Baslermundart läßt sich je nach den örtlichen Dialektsfärbungen durch den Lehrer leicht erseßen.

Krankenkasse

des Bereins fatholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

(Bundesamtlich anerkannte Rasse.)

- 1. Zu den vielen Kranken des Lehrerstandes hat sich leider in diesen Tagen auch ein uns nahestehender lieber Freund gesellen müssen: Herr Lehrer Jakob Desch, St. Fiden, unser verdiente Vereinspräsident, liegt schwerleidend im Kantonsssitial in St. Gallen. Nie rastend, immer arbeitend, sorgte er auch väterlich für unsere so herrlich sich entwickelnde Institution. Möge der treue Kollege und Mitsarbeiter, der unerschrockene Kämpe und Versechter der Lehrerinteressen und seiner zahlreichen Familie erhalten bleiben. Dies unser innigstes Gebet!
- Bis zu seiner Genesung sind sämtliche Anfragen und Anmeldungen an den Kassier, Herrn Lehrer A. Engeler in Lachen-Bonwil zu richten. (Check IX 521.)
- 2. Herr alt Prorektor A. Güntensberger in St. Fiben, dem wir die rechnerische, sichere Grundlage verdanken, wird die Freundlichkeit haben, im Vorsommer bei Anlaß der zehnjährigen Tätigkeit unserer Kasse, diese verssicher ung stechnisch zu prüfen und dann eventuell Vorschläge zum weitern Ausbau derselben zu machen. Die Mitglieder sehen daraus, daß wir immer auf ihre Interessen bedacht sind. Dem rüstigen 77 jährigen Mathematiker schon heute freundlichen Gruß und herzlichen Dank zum voraus ins heimelige "Schlößle" in St. Gallen Ost!

Schenkung an die "Schweizer=Schule".

Aus bem ft. gall. Fürstenlan	b				Fr.	25.—
11 11 11 11 W	II. Rate	•			Fr.	40. –
Von Herrn Kantonsrat Jak	ob Rohner,	Fabrikant	in Rebst	ein	Fr. 5	00. —
Den hochherzigen Geber	n ein inniges	Vergelt's	Gott!			



Schulnachrichten aus der Schweiz.

Luzern. Sursec. (Korr.) Mit Interesse lasen wir in der letten Nummer der "Schweizer-Schule" den Bericht über den schwen Verlauf unserer Sektionsverssammlung. Es sei uns gestattet, ebenfalls unsere hohe Vestriedigung darüber auszusprechen. Das prächtige, zeitgemäße Referat von Herrn Prosessor I. Troyler, Luzern, bot der praktischen Anregungen die Fülle, so daß nachher Geistliche, Beamte und Lehrer mit sichtbarem Interesse in die Diskussion eingriffen. Ein unsmittelbares Ergebnis des Vortrages und der sich anschließenden lebhaften Aussprache war die Resolution, welche wir, zur Ergänzung des frühern Berichtes, hier solgen lassen:

- 1. Die Sektion Sursee des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz, überzeugt von der Notwendigkeit des Zusammenarbeitens aller kathol. Schul- und Erziehungsfaktoren, begrüßt lebhaft die Kartellbildung, unter dem Namen "Schweizerischer katholischer Schulverein".
- 2. Die Sektion Sursee drückt den Wunsch aus, es möchte recht bald eine General= oder Delegiertenversammlung des Gesamtvereins einberufen werden, behufs definitiver Stellungnahme zur genannten Kartellbildung.

Lehrerzimmer.

Schulnachrichten und anderes. Wegen Platmangel mussen verschiedene Schulnachrichten (u. a. zwei aus Luzern und der Ostschweiz) und andere höchst willkommene Beiträge auf die nächste Nr. verschoben werden. Wir bitten um gütige Nachsicht und Entschuldigung. Der Zorn der Götter entlade sich über den Päuptern derjenigen, die uns den Papierpreis so gewaltig in die Döhe gerrieben und uns zur Beschränkung des Raumes gezwungen haben. Die nächste Nummer wird wieder 16 Seiten stark sein.

Schiefertafeln

(B 1565 Gl.) 135 und Griffel' liefert prompt und billig die Schiefertafelfabrik

Sauser & Cie. Gim (Glarus)

Den Herren Dirigenten

bie höfl. Mitteilung, daß alle Komposition von S. Gn. Dr. Schmid von Grüneck von meinem Berlag zu beziehen ist, nämlich für gem. Chor: 12 Offertorien (2. Aufl.), 4 Herz-Zesu-Lieder (2. Aufl.) auch Ist., für Töchterchor erschien 1 Veni Creatur, für Männerchor: 22 Marien-lieder, 12 Offertorien, 3 St. Josefälieder, 1 Veni Creator, 12 euch. Lieder. Ich sende auch Lieder sür die mar. Kongregation z. Einsicht.

Berlag Sans Willi, Cham.

Der Jungkirchenchor

forgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Berlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).

Gesucht tatkräftige

Lehrerinnen

in allen Städten und Dörfern der Schweiz zur Beranstaltung einer Sparsamkeitspropasganda. Jede Anmelbung wird berücksichtigt! Frauenvereinsmitglieder willkommen. Gutes Honorar. Sosort sich wenden unter 5 Schwap Bublicitas A. G. Luzern.

Perkehrshefte

("Egle" und "huber")

bei Otto Egle, Set.-Lehrer, Goßau (St. G.)

as Einbinden der "Schweizer-Schule"

Hauptblatt in einen Band und 3 Beilagen zu einem Band besorgt prompt zum Preise von Fr. 4 50

die Buchbinderei von Eberle & Rickenbach